

Aus Fehlern wird man klug!

Da du aus deinen Fehlern lernen kannst, ist die Berichtigung einer Arbeit besonders wichtig, um es beim nächsten Mal besser zu machen. Du fertigst die Verbesserung also nicht für deine Lehrer an, sondern für dich selbst. Dabei ist Selbstständigkeit das Zauberwort!

Verbessere in der folgenden Reihenfolge:

Korrektur- zeichen	Fehlerart	Art der Berichtigung
Gr	Grammatik: Kasus, Genus, Artikel, falsche Deklination, Konjugation	Wortgruppe Merksatz
Sb	Satzbau	vollständiger Satz
V, ()	Wort fehlt Wort zu viel	vollständiger Satz
T	Tempus	Wortgruppe
Bz	falscher Bezug	mehrere Sätze
W	falsches Wort	Wortgruppen oder Sätze mit dem falschen und mit dem richtigen Wort
Präp	falsche Präposition	Merksatz und weitere Beispiele oder Paare
Hisp	Hispanismus	spanische und deutsche Version
R	Rechtschreibung	Einzelwort und weitere Wörter aus der Wortfamilie (MIT WÖRTERBUCH)
Z	Zeichensetzung	vollständiger Satz

Regeln für die Verbesserung einzelner Fehlergruppen:

Du musst dir bei jedem Fehler überlegen, warum du ihn gemacht hast. Finde deshalb möglichst zu jedem Fehler eine Art Regel, die du beachten musst, um den Fehler zukünftig zu vermeiden!

Die folgende Tabelle zeigt dir an Beispielen, wie deine Berichtigung aussehen soll.

- Schreibe immer zuerst den Fehlertyp und finde dann eine „Regel“, die du beim nächsten Mal beachten wirst. Dabei helfen dir dein **Grammatikwissen** (z.B. richtige Stellung im Satz, Präposition und richtiger Kasus, verschiedene Arten von Nebensätzen) und der „**Duden**“ oder – noch besser – das **Langenscheidt „Deutsch als Fremdsprache“**. **Nachschlagen ist Pflicht!**
- Schreibe zum Schluss den Satz richtig auf. Unterstreiche das Verbesserte grün.
- Schreibe das Wort bei Fehlern in der Rechtschreibung mindestens 3x korrekt und unterstreiche die Fehlerstelle im Wort. So prägt sich die korrekte Rechtschreibung besser ein.

Beachte unbedingt die Hinweise, die dein Deutschlehrer dir gegeben hat. Eventuell musst du nur die Fehler verbessern, die er extra markiert hat.

Vor der nächsten Arbeit solltest du dann die selbst gefundenen Regeln lernen. Vielleicht erlaubt dir dein Deutschlehrer sogar, eine Liste mit Regeln mit in die nächste Arbeit zu nehmen?